

Leitbild der Bayerischen Justiz

Dieses Leitbild ist entstanden aus der intensiven Diskussion einer großen Zahl von Angehörigen der Justiz. Es soll - bei aller Kürze - Orientierungshilfe sein, Ziele setzen und Perspektiven aufzeigen.

Im Dienste der Justiz des Freistaates Bayern stehen über 18000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie arbeiten in Gerichten und Staatsanwaltschaften, in Justizvollzugsanstalten und im Ministerium. Sie schützen die Rechte der Bürgerinnen und Bürger und gewährleisten Freiheit, innere Sicherheit und sozialen Frieden. Mit ihrer Arbeit tragen sie gemeinsam zur Sicherung von Lebensqualität und Lebensstandard bei.

Gerichte, Staatsanwaltschaften und Justizvollzug sind die drei Säulen der Justiz. Die Rechtsprechung kann ihre Aufgabe als Dritte Gewalt nur erfüllen, wenn sie unabhängig und keiner Weisung unterworfen ist. Unabhängigkeit ist dabei kein persönliches Privileg, sondern schützt bei der Entscheidungsfindung vor Beeinflussung jeder Art.

Die Angehörigen der Justiz begegnen den Bürgern hilfsbereit und nehmen deren Anliegen ernst. Sie gestalten die Verfahren fair und transparent und bemühen sich um eine allgemein verständliche Sprache. Sie sind sich bewusst, dass ihr Verhalten und ihr Auftreten das Bild der Justiz in der Öffentlichkeit beeinflussen. Eine aktive Öffentlichkeitsarbeit auf allen Ebenen ist unabdingbar.

Die Angehörigen der Justiz arbeiten teamorientiert und vertrauensvoll zusammen. Effektive Teamarbeit setzt gegenseitiges Verständnis und Rücksichtnahme auf die Belange aller voraus. Mitarbeiter und Führungskräfte sind aufgeschlossen für neue Ideen und bereit, sich fortzubilden. Sie informieren sich gegenseitig schnell und umfassend. Aufgaben und Befugnisse werden so weit wie möglich delegiert, um die Eigenverantwortung jedes einzelnen zu stärken.

Führungskräfte zeichnen sich durch fachliche und soziale Kompetenz sowie kooperatives Verhalten aus. Sie sind offen für Kritik und bereit in Gesprächen konsensfähige Lösungen zu finden. Sie stehen zu ihren Mitarbeitern, schützen sie vor unberechtigten Angriffen und fördern sie in ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung. Engagement und Leistung werden anerkannt. Auf Leistungs- und Verhaltensdefizite wird rechtzeitig und konsequent reagiert.

Eine flexible Organisation sowie eine leistungsfähige Büro-, Informations- und Kommunikationstechnik ermöglichen eine zügige und kostenbewusste Aufgabenerfüllung. Die Angehörigen der Justiz vertrauen darauf, dass Parlament und Staatsregierung eine ausreichende Personal- und Sachausstattung gewährleisten, damit die Justiz ihre Aufgaben im Rechtsstaat weiterhin erfüllen kann.